

DEEP DIVE*

22. Oktober 2026 | 09:30 – 16:30 Uhr

Kommunikation in der Krise für Versorger

Ob Cybervorfall, Versorgungsausfall, Gasexplosion, Brandanschlag auf das Stromnetz oder Trinkwasserverschmutzung: Entscheidend ist, wer wann was an wen kommuniziert. Krisen im Versorgerumfeld verlangen schnelle, klare und abgestimmte Kommunikation. Dieses DeepDive Webinar verbindet aktuelle Anforderungen mit konkreter Praxisarbeit. Für alle, die Kommunikation in Krisen strukturiert vorbereiten und sicher steuern wollen.

Ihr Nutzen

Die Teilnahme unterstützt Sie dabei, Krisenkommunikation im eigenen Unternehmen strukturiert, realistisch und praxistauglich weiterzuentwickeln. Sie arbeiten an typischen Krisenszenarien aus dem Versorgerumfeld und übertragen die Inhalte direkt auf Ihre internen Abläufe, Rollen und Kommunikationswege.

So gewinnen Sie mehr Sicherheit bei der Formulierung erster öffentlicher Stellungnahmen, bei der Abstimmung mit und zwischen Fachbereichen, Krisenstab und Unternehmenskommunikation sowie im Umgang mit Zeitdruck, unsicherer Informationslage und kritischen Nachfragen, insbesondere der Presse, der Politik oder von Betroffenen.

Gleichzeitig hilft das Webinar, die kommunikative Anforderungen im Krisenfall organisatorisch im Unternehmen sicherzustellen und die dafür erforderlichen Prozesse mit den Fachbereichen, Krisenstäben und der Unternehmensführung fest zu verankern.

So wird Ihr Unternehmen in die Lage versetzt, im Ernstfall von gefestigten Strukturen zu profitieren.

Inhalt

Einstieg: Warum Krisenkommunikation für Versorger anders funktioniert

Krisenlage, Störung, Vorfall, Notfall, Krise: Begriffe und Eskalationslogik

Krisenszenarien für Versorger: kommunikative Muster und Besonderheiten

Kernbotschaften entwickeln: schnell, belastbar, verständlich

Rollen und Schnittstellen in der Krise

- Organisatorische Anforderungen umsetzen:
 - Wer kommuniziert wann was?
- Verzahnung der Kommunikation mit
 - Fachbereichen
 - Krisenstäben
 - Unternehmensleitung

Kommunikationskanäle und Zielgruppen im Krisenfall

Besondere Kommunikationsanforderungen gegenüber

- Öffentlichen Medien
- Politik
- Mitarbeitenden
- Gesellschaftern
- Betroffenen
- Behörden

Fortsetzung auf Seite 2

Technische Voraussetzung

Das Webinar wird durchgeführt über „Microsoft Teams“. Für die Einwahl zum Webinar erhalten Sie einen Link. Nutzen Sie bitte bevorzugt die Teams-App, insbesondere falls Sie keinen Google-Chrome- bzw. Microsoft-Edge-Browser verwenden. Verwenden Sie nicht den Firefox-Browser. Für gesprochene Beiträge benötigen Sie ein Mikro. Die Einwahl über Telefon ist aber ebenfalls möglich.

Preise und Anmeldung

640,-- Euro zzgl. MwSt. für VBEW/BDEW Mitglieder,
890,-- Euro zzgl. MwSt. für Nichtmitglieder.

Anmeldung bitte bis spätestens 15.10.2026.
Den Link zum Webinar erhalten Sie eine Woche vor der Veranstaltung.
Die Stornobedingungen finden Sie im Anmeldeformular auf unserer Homepage.

Zielgruppe

Das Webinar richtet sich an Geschäftsführende sowie Fach- und Führungskräfte aus Energie- und Wasserversorgungsunternehmen, Stadtwerken und Netzbetreibern, die im Krisenfall kommunikative Verantwortung tragen oder in entsprechende Entscheidungsprozesse eingebunden sind.

Kontakt

Kathrin Knogler
Seminar- und Veranstaltungsmanagement

Tel. 089 38 01 82-65
Mail vbew-gmbh@vbew.de

Umgang mit Unsicherheit, Dynamik und öffentlichem Druck

Regulatorischer und organisatorischer Kontext: Was Kommunikation mitdenken muss

Übungseinheit DeepDive: Krisenszenario mit Live-Bearbeitung

Transfer in die Praxis: Was Ihr Unternehmen morgen besser machen kann

Offene Diskussion und Austausch!

Dozen

Thomas Kuhlow

Thomas Kuhlow verfügt über 30 Jahre Erfahrung in Kommunikation und Krisenmanagement. Als Leiter Kommunikation eines großen Industriestandorts arbeitet er regelmäßig in kritischen Lagen mit Unternehmensleitung, Krisenstab, Behörden, Medien und Öffentlichkeit. Als Berater und Trainer bereitet er Geschäftsführer und Führungsteams regulierter Industrien darauf vor, unter Zeitdruck klar zu führen und sicher zu kommunizieren.

Ablauf

Technikcheck und Begrüßung	ab 09:00 Uhr
Beginn	09:30 Uhr
Pause	11:00 - 11:15 Uhr
Mittagspause	12:30 - 13:30 Uhr
Pause	14:45 - 15:00 Uhr
Ende	gegen 16:30 Uhr